



Interkulturelle Mediation im Bereich des Integrationsprozesses

Innerhalb unserer Gesellschaft sind interkulturelle Begegnungen enorm wichtig und bereichernd. Leider kann es dabei auch zu Konflikten kommen aufgrund der unterschiedlichen „Weltsichten“. Um solchen Streitigkeiten insbesondere innerhalb des Integrationsprozesses entgegenzuwirken und eine nachhaltige Lösung zu erarbeiten, ist ein Mediator besonders wichtig.

- Relevante Gesellschaftspolitische Grundlagen einer Mediation
- In welchen Lebensbereichen (z.B. Bildungsbereich, Gesundheitswesen, Jugend- und Sozialarbeit) kann ein Mediator eingesetzt werden? Welche Aufgaben hat er
- Wie kann es zu interkulturellen Konflikten kommen bzw. wie kann man diese vorbeugen?

Diese Fragen und vieles mehr sind Inhalt des mehrwöchigen Workshops, dessen Schwerpunkt im Bereich der Integrations- und Migrationsarbeit liegt.

Der Kurs findet an folgenden 9 Terminen im Zeitraum vom 27.02. bis zum 29.05. statt:

27.2./ 13.3./ 27.3./ 17.4./ 24.4./ 08.05./ 15.05./ 22.05./ 29.05.

Veranstaltungsleitung: Telja Schmidt
Kursnummer: 16-2019
Wochentag & Uhrzeit: **Mittwoch, 16:00 – 18:30 Uhr**
Ort: IBZ, Hausgruppenraum
Teutoburger Str. 106, 33602 Bielefeld

EINTRITT FREI

Anmeldung: Sarah Adameh
s.adameh@ibz-bielefeld.de
0521/5219034



IBZ-Friedenshaus e.V.
Teutoburger Straße 106
33607 Bielefeld

Telefon: 0521/5219034
Fax: 0521/5219040
E-Mail: s.adameh@ibz-bielefeld.de
www.ibz-bielefeld.de